



Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V.

MLP-Jahresabschluss 2011 – mehr Kühe in der Leistungs- und Qualitätsprüfung

Im zurückliegenden Prüfungsjahr waren insgesamt 3.510.337 (A+B)-Kühe in der deutschen Milchleistungsprüfung (MLP). Im Vergleich zum Prüfungsjahr 2010, in dem noch die Auswirkungen des niedrigen Milchpreises 2009 spürbar waren, wurden über 41.000 Kühe mehr geprüft. Die Zahlen zum Jahresabschluss offenbaren einen intensiven Strukturwandel. Die durchschnittliche Bestandsgröße stieg um über 3 Kühe auf 60. Die Anzahl der Betriebe sank um 2.650 auf 58.540. Die Jahresleistung stieg auf durchschnittlich 8.173 kg Milch (+82 kg) und 615 kg Fett- und Eiweiß (+ 3 kg).

Das Ziel der Mitglieder des Deutschen Verbandes für Leistungs- und Qualitätsprüfungen e.V. (DLQ), den Milcherzeugern eine kostengünstige und zeitgemäße Qualitäts- und Leistungsprüfung anzubieten, findet sich in den aktuellen Abschlusszahlen wieder. Die Erzeuger nutzen die sichere Grundlage der MLP-Daten für ihr Herdenmanagement, indem sie beispielsweise bei der Fütterung die Milchinhaltstoffe berücksichtigen. Damit nutzen die Milchkuhhalter optimal ihre Futterressourcen und haben gleichzeitig gesunde und leistungsfähige Tiere. Anhand der monatlichen Ergebnisse zur Zellzahl erhält der Landwirt Hinweise zur Eutergesundheit seiner Kühe. Somit hilft die Milchleistungsprüfung bei der Erzeugung des hochwertigen Nahrungsmittels „Milch“. Gleichzeitig erzielten die Milchkuhhalter einen höheren Milcherlös.

Zwischen den Bundesländern müssen deutliche Unterschiede in den Entwicklungen berücksichtigt werden. Eine Anpassung erfolgt vor allem in den vorrangig gehaltenen Rassen. So werden in Süddeutschland Zweinutzungsrassen gehalten, während in den Ländern mit hohen Milchleistungen überwiegend milchbetonte Rassen gemolken werden.

DLQ, Bonn, 12. Dezember 2011

Durchschnittsleistungen aller MLP-Kühe 2011 nach MLP-Organisationen

Land	Betriebe	Kühe	Ø Kuhzahl	Milch	Fett		Eiweiß	
		(A+B)		kg	%	kg	%	kg
Schleswig-Holstein	3.673	310.793	84,6	8.243	4,22	348	3,40	280
Niedersachsen / Bremen	4.585	335.196	73,1	8.866	4,12	365	3,41	302
Weser-Ems	5.119	336.047	65,6	8.770	4,13	362	3,40	298
Nordrhein-Westfalen	5.249	329.393	62,8	8.651	4,15	359	3,40	294
Hessen	2.444	123.733	50,6	8.069	4,14	334	3,37	272
Rheinland-Pfalz	1.645	99.718	60,6	7.906	4,16	329	3,37	266
Saarland	175	11.682	66,8	7.915	4,13	327	3,35	265
Baden-Württemberg	6.512	280.745	43,1	7.352	4,14	304	3,41	251
Bayern	26.216	964.084	36,8	7.220	4,11	297	3,49	252
Mecklenburg-Vorpommern	655	167.889	256,3	8.908	4,06	362	3,39	302
Brandenburg	511	146.846	287,4	9.107	4,03	367	3,37	307
Sachsen-Anhalt	478	115.942	242,6	8.964	4,02	360	3,40	305
Thüringen	398	108.328	272,2	9.018	4,03	363	3,37	304
Sachsen	880	179.941	204,5	8.927	4,07	363	3,39	303
Deutschland 2011	58.540	3.510.337	60,0	8.173	4,12	336	3,42	279
gegenüber Vorjahr	-2.650	+41.386	+3	+82	-0,02	+1	-0,01	+2

A+B-Kühe entspricht voll- und teilgeprüfte Kühe

Veränderungen 2010 zu 2011

Land	Relativ		absolut		
	Betriebe %	Kühe %	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg
Schleswig-Holstein	-1,9	+3,0	-69	-4	-5
Niedersachsen / Bremen	-4,8	+2,6	+8	-1	-1
Weser-Ems	-4,5	+2,8	+9	±0	±0
Nordrhein-Westfalen	-4,7	+2,3	+125	+5	+2
Hessen	-5,7	-0,2	+168	+7	+5
Rheinland-Pfalz	-4,6	+0,3	+314	+11	+11
Saarland	-1,7	+1,5	+219	+6	+7
Baden-Württemberg	-4,7	+0,7	+133	+3	+4
Bayern	-4,2	+0,5	+105	+2	+4
Mecklenburg-Vorpommern	-5,5	+0,9	+84	±0	+3
Brandenburg	-5,9	-0,4	+173	+1	+4
Sachsen-Anhalt	-4,4	-0,2	+127	+3	+3
Thüringen	-3,9	-0,8	+54	+2	+1
Sachsen	-4,7	+0,2	-17	-1	-2
Deutschland 2011	-4,3	+1,2	+82	+1	+2

Kurz zur Situation in Bayern

In Bayern ist die Milchleistung mit plus 105 kg überdurchschnittlich gestiegen (bundesweit plus 82 kg). Trotzdem geben die bayerischen Kühe am wenigsten Milch. Der etwas niedrigere Fettgehalt liegt im bundesweiten Trend. Der Eiweißgehalt ist gleich geblieben und liegt mit Abstand an erster Stelle auf Bundesebene.

Der Strukturwandel setzte sich ungebremst fort. Auch im vergangenen Prüfungsjahr verringerte sich die Zahl der MLP-Betriebe um 932 auf 25.294 (Stand 30. September 2011). Im gleichen Zeitraum haben insgesamt 1.700 Milchlieferanten die Milchkuhhaltung aufgegeben. Laut amtlicher Viehzählung

vom Mai 2011 hat sich die Zahl der Milchkühe in Bayern mit etwa 1.243.000 kaum verändert. Die durchschnittliche Herdengröße der MLP-Betriebe stieg um 1,4 Kühe auf 38,5. 2002 hielten die Betriebe in der Qualitäts- und Leistungsprüfung noch 29,7 Kühe.

LKV

Dezember 2011

Weitere Information zu den [LKV-Beratungsangeboten](#) und zur Qualitäts- und Leistungsprüfung finden Sie im Internet www.lkv.bayern.de

Landeskuratorium der Erzeugerringe
für tierische Veredelung in Bayern e.V.
Haydnstr. 11, 80336 München
Tel.: 089/ 54 43 48 – 0, Fax.: 089/ 54 43 48 – 10
Internet: <http://www.lkv.bayern.de/>
E-Mail: poststelle@lkv.bayern.de
Vorsitzender Sepp Ranner (MdL a.D.)
Geschäftsführer Uwe Gottwald